



## INTERSPAR (1/2)

shops | Seite 54, 55 | 5. Oktober 2021  
 Auflage: 30.000 | Reichweite: 87.000  
 PEMMA Immobilien

shops 154 – Showcases

# INTERSPAR

ALLES SUPER!

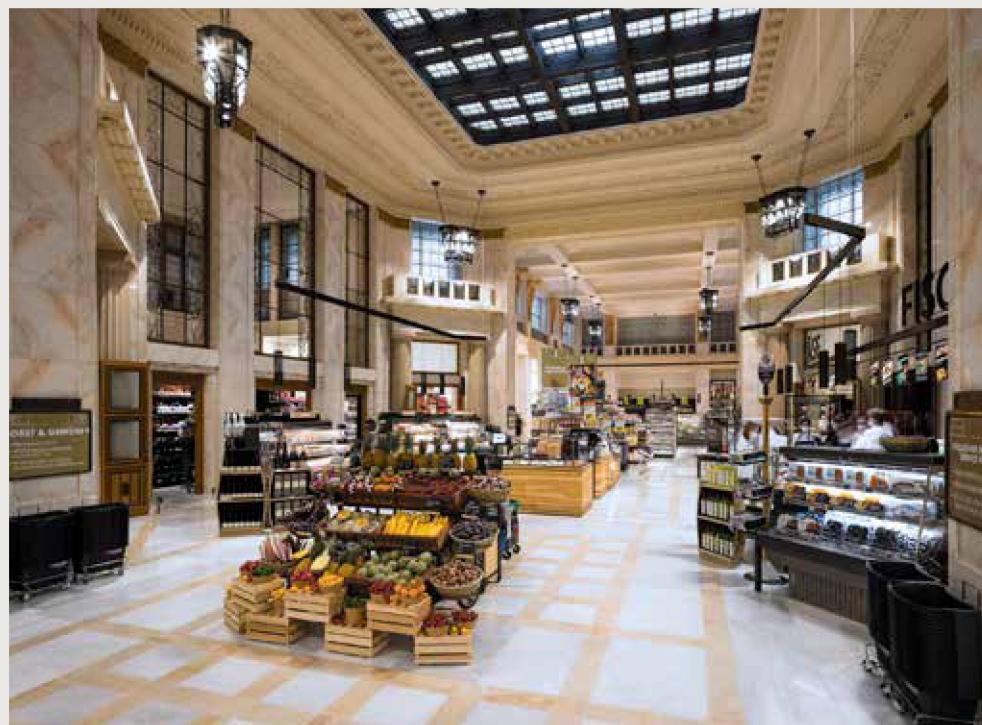
Früher Kassensaal des Wiener Bankvereins, heute ein Supermarkt der Superlative: Im historisierenden Flair des denkmalgeschützten Gebäudes hat Österreichs führender Nahversorger nach rund dreijähriger Planungs- und Umbauzeit eine Art Best-of seines Sortiments kuratiert. Ob Lebensmittel für den täglichen Bedarf, saisonal wechselnde Spezialitäten aus aller Welt, ob rund 850 Weine und Schaumweine oder das erste A la carte-Restaurant von INTERSPAR, das Mezzanine – beim aufwändig wiederhergestellten Haus am Schottentor wurde wahrlich inszeniert. Doch im Reich der Atlanten, Glasfenster und Ornamente gelten eigene Gesetze.

### FACTS

**STANDORT:** Haus am Schottentor, Wien; Österreich  
**VERKAUFSFLÄCHE:** 1.770 m<sup>2</sup>  
**ERÖFFNUNG:** 05/2021  
**SERVICE:** Value Engineering, Installation, Shop Equipment  
**ARCHITEKT:** Kulmus & Bügelmayr  
**BRANCHE:** Food  
**KONTAKT:** spar.at



Köstlichkeiten aus aller Welt gepaart mit Schmankerln aus Österreich sind in die denkmalgeschützten Räumlichkeiten eingezogen.



Auch die beliebte INTERSPAR Weinwelt findet sich in dieser besonderen Filiale wieder.

Bildquelle: INTERSPAR / Brunnbauer



## INTERSPAR (2/2)

shops | Seite 54, 55 | 5. Oktober 2021  
Auflage: 30.000 | Reichweite: 87.000

PEMA Immobilien

54 – 55



*„Als langjähriger Partner von SPAR haben wir die verschiedenen Projektformate schätzen gelernt. Der neue Store im Herzen Wiens ist aber nicht nur ein besonderes Juwel, er war auch besonders herausfordernd. Umso schöner, dass wir gemeinsam die vielen Facetten des Ladenbaus umsetzen konnten.“*

Gerold Knapitsch, Managing Director Food Retail



Für den Ladenbau der umdasch Store Makers hieß das, sensibel mit der Bausubstanz umzugehen und zugleich typischen Altbau-Tücken wie unterschiedliche Bodenniveaus, verwinkelte Flächen und Stiegen Tribut zu zollen. Eine außergewöhnliche Location verlangt besondere Lösungen. Regale, Gondelköpfe, Kühltheken – sämtliche Präsentationsmöbel sind eigens für den geschichtsträchtigen Ort im Dunstkreis von Palais Ephrussi und Daun-Kinsky konstruiert worden. Und ein zweiter Boden über dem eigentlichen Marmorgeläuf sowie frei im Raum platzierte Einbauten begegnen dem historischen Erbe mit dem gebührenden Respekt. Dass Kunden sich auf zeitgemäßem Einkaufsterrain bewegen und gleichwohl auf Tuchfühlung mit der Geschichte gehen, macht den Reiz des neuen INTERSPAR aus, der mittlerweile 76. in Österreich.

Bildquelle: INTERSPAR / Brunnbauer



Mehr Fotos gibt's hier!